



Sport und Tradition



Jahresbericht 2012 des NWDSB-Talentnest (Gewehr) SV Bramstedt

In unserem Verein kümmern sich 3 Trainer (Jürgen Gudert, Marco Schimmeyer und Thomas Taube) um die Ausbildung unserer Talente. Die Beteiligung von Nachwuchstalente aus anderen Vereinen in unserer Umgebung hält sich sehr in Grenzen. Das liegt zum einen daran, dass immer weniger Jugendarbeit in den Vereinen gemacht wird und zum anderen, dass in einigen Vereinen immer noch ein „Kirchturmdenken“ vorherrscht. Das heißt, wenn Talente da sind, behütet man sie in den eigenen Reihen. Diese Vorgehensweise ist zwar schade, jedoch in unserem Bereich immer noch weit verbreitet. Folglich kümmern wir uns fast ausschließlich um Nachwuchs aus unserem Dorf – und können uns über Zulauf nicht beklagen. Neben dem Luftgewehr- und KK-Bereich bilden wir auch einige jüngere Talente am Lichtpunktgewehr aus. Nicht ohne Erfolg: Zwei Medaillen bei den Landesmeisterschaften! Wir trainieren zweimal wöchentlich insgesamt ca. 6 Stunden. Vor wichtigen Wettkämpfen wird die Trainingstätigkeit intensiviert. Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften dominiert der Bramstedter Nachwuchs fast durchgehend die Gewehrdisziplinen.



Ein Teil unserer Medaillengewinner bei den Bezirksmeisterschaften

Neben der Aus- und Fortbildung unserer Nachwuchsschützen/Innen haben wir in der Saisonvorbereitung besonders darauf geachtet, unsere Leistungsträger mit Sportler/Innen anderer Vereine, die ein ähnlich hohes Leistungsniveau aufweisen, zusammenzuführen. In der Schüler- und Jugendklasse taten wir dies mit der SSG Wittlage und der SSG Röwekamp. Im KK-Bereich bei den Juniorinnen hatte sich die Partnerschaft mit dem SV Wechloy sowie dem SV Rhadereistedt bereits seit längerem bewährt. Rückblickend stellen wir fest: Dies war genau die richtige Entscheidung!

Bei den Landesmeisterschaften sehr erfolgreich

Die Schüler und Jugendlichen beherrschten die Konkurrenzen bei den Landesmeisterschaften nach Belieben. Dort gingen in der Schülerklasse beide Mannschafts-Goldmedaillen sowie diverse Einzelmedaillen an unsere Wettkampfgemeinschaft. In der Jugendklasse war die Dominanz noch erdrückender. Bei allen 4 Disziplinen gab es jeweils Mannschaftsgold sowie dreimal Silber und einmal Bronze. Von den 12 Einzelmedaillen der weiblichen Jugend blieb für die gesamte restliche Konkurrenz lediglich einmal Edelmetall. Bei den KK-Juniorinnen ein ähnliches Bild: Jeweils einmal Mannschaftsgold und Silber sowie 5 von 6 Einzelmedaillen an unsere Nachwuchstalente.





Sport und Tradition



So sah es sehr oft auf dem Siegerpodest der Landesmeisterschaften aus: Ausschließlich besetzt mit Schützinnen aus einer unserer Wettkampfgemeinschaften.

Deutsche Meisterschaft in München: Erfolgs-Serie wird fortgesetzt

Als Vorbereitungswettkampf für die Deutschen Meisterschaften nahmen die Schüler (Platz 5) und Jugendlichen (Platz 1!) erfolgreich am LG-Dreistellungskampf-Cup des DSB in Frankfurt/Main teil. Diese Vorbereitung zahlte sich in München aus: Silber für die Jugend LG-Dreistellungskampf-Mannschaft mit Nadine Gudert, Nadja Schulte und Alexandra Obermeyer. Dies war bisher der größte Erfolg unserer Vereinsgeschichte. Neben dieser Medaille schnupperte das Trio auch in den anderen Disziplinen mehrfach an einem Platz auf dem Siegerpodest. Bei den Schülern ragte Lena Ströbel mit dem 5. Platz im LG-Dreistellungskampf heraus.



Unsere „Silber-Girls“ präsentieren, eingerahmt von ihren Fans, die DM-Silbermedaille

Paddel-Tour auf der Hase

Zum Saison-Abschluss führten wir mit den Mitgliedern der Schüler- und Jugend-Wettkampfgemeinschaft sowie Trainern, Betreuern, Eltern und Helfern dieser Wettkampfgemeinschaft eine Paddeltour auf der Hase durch. Leider litt diese Veranstaltung unter den sehr schlechten Wetterverhältnissen. Auf dem untenstehenden Foto war die Welt noch in Ordnung ☺



DSB-Aktion „Ziel im Visier“

Mit der Beteiligung und dem Interesse der Besucher waren wir sehr zufrieden. In der folgenden Zeit fanden sich daraufhin einige Kinder zum Lichtpunktschießen auf unserem Schießstand ein.



Ausblick auf die nächste Saison

Für die neue Saison haben wir uns entschieden, an den bestehenden Wettkampfgemeinschaften fest zu halten – warum sollten wir diese erfolgreiche Zusammenarbeit auch verändern. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei Günter Petschull (SSG Wittlage), Fritz Niemann (SSG Röwekamp), Heino Eckhoff (SV Rhadereistedt) sowie den Eltern und Fahrern für die sehr harmonische Zusammenarbeit bedanken. Denn es ist sicherlich nicht selbstverständlich, in solch einem großen Rahmen ohne negative „Nebengeräusche“ ein Wettkampfsjahr zu überstehen.

Thomas Taube, Leiter Talentnest Bramstedt